

# TuS Dornberg

# echo

Vereinsheft Jahrgang 40  
Ausgabe Sommer 2015



Wir sind **vorne** und **hinten** gut!



# Warm up



## ABSTIEG

Nachdem die 1. Mannschaft vor einem Jahr aus der Oberliga abgestiegen war, konnte auch der Abstieg aus der Westfalenliga nicht verhindert werden. Das gleiche Schicksal ereilte auch die 2. Mannschaft, die in der neuen Saison in der Kreisliga „C“ antritt.

## VERBUNDENHEIT

Nach der Trennung von Trainer Istvan Gal und dem nur kurzen Arrangement von Trainer David Odonkor, hatte Mario Ermisch, Trainer des Regionalligisten SV Rödinghausen der Mannschaft ein paar Taktikschulungen gegeben. Aus alter Verbundenheit so Mario, der auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung für seine 25 jährige Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet wurde.

## POKAL-AUS

Nachdem die 1. Mannschaft für die Saison 2015/2016 vom Spielbetrieb der Landesliga zurückgezogen wurde, ist auch die Teilnahme am Kreispokal nicht möglich, da nur die erste Mannschaft an diesem Wettbewerb teilnehmen darf. Einer Teilnahme an der Hallenfußballstadtmeisterschaft, am Jahresende, steht allerdings nichts im Wege.

## 2. DORNBERGER FUSSBALLCAMP

In den Sommerferien veranstaltete der TuS Dornberg in Kooperation mit der neuchento Fußballschule sein zweites fünftägiges Fußballcamp. Die Trainingsschwerpunkte waren Technik, Koordination und Schnelligkeit.

## Ricarda und Jana verabschieden den TuS aus der Westfalenliga



# HERKUNFT PRÄGT. INNOVATION ÜBERZEUGT.

Gedruckt mit  
freundlicher Unterstützung  
der Medienfabrik.

[www.medienfabrik.de](http://www.medienfabrik.de)

**arvato**  
MEDIENFABRIK





## Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde des TuS Dornberg,

in diesem Jahr kann ich nicht, wie in den letzten Jahren, von großen Erfolgen berichten. Unser TuS Dornberg befindet sich in einer Umbruchphase. Nach vielen Jahren im höherklassigen Fußball haben wir entschieden, uns aus dem gehobenen Amateurfußball zurückzuziehen.

Die Fußballjugend kann in dieser Saison, nach den Erfolgen unserer A-Jugend und Minikicker im letzten Jahr, keine A- und B-Jugend melden. Auch hier wird es, wie bei den Senioren, einen Neuaufbau geben.

Es gibt aber nicht nur die unangenehmen Nachrichten.

Die Verantwortlichen der Fußballjugend haben in diesem Jahr wieder 2 Jugendturniere und das im letzten Jahr so erfolgreiche Fußballcamp durchgeführt.

Bis zur C-Jugend ist unsere Fußballjugend gut aufgestellt und wie unser Titelbild zeigt, gibt es viele Jugendliche, die von den Bambinis an im TuS Fußball spielen.

Auch unsere Badmintonabteilung baut wieder eine Jugendabteilung auf und ist in gewohnter Weise bei den Senioren aktiv.

In der Turnabteilung sind die Kinder-Turngruppen gut besucht und es ist immer wieder schön zu sehen, mit wieviel Spaß unsere Jüngsten dabei sind.

Auf die Turn- und Volleyballgruppe der Senioren ist Verlass. Sie findet seit Jahren zu den gewohnten Zeiten statt.

Eine Veränderung gibt es im Vorstand unseres Vereins. Dr. Bernhard Bültmann hat nach langjähriger Tätigkeit sein Amt als Schatzmeister niedergelegt. Werner Hachmeister wurde von der JHV in dieses Amt gewählt. Vielen Dank für Eure ehrenamtliche Tätigkeit.

Das Vereinsleben kann nur funktionieren mit der Hilfe der vielen ehrenamtlich Tätigen. Ohne dieses Engagement ist die Vereinsarbeit nicht möglich. Vielen Dank an alle, die jede Woche zuverlässig für den TuS Dornberg aktiv sind.

Ein weiterer Dank geht an unsere Sponsoren, die dieses Heft und auch den Spielbetrieb für den TuS Dornberg wesentlich unterstützen. Ohne ihr Engagement ist vieles nicht durchführbar.

Auch wenn nicht nur von Erfolgen zu berichten ist, bin ich stolz darauf, Vorsitzende des TuS Dornberg sein zu dürfen.

Vielen Dank an alle, die das Erstellen eines so schönen und umfangreichen Heftes möglich machen.

Ich wünsche allen Mitgliedern und Freunden des Vereins eine erfolgreiche Saison und eine gute Hand beim Neuaufbau einzelner Mannschaften.

Annette Köhne, 1. Vorsitzende

Ihr Partner für individuelle Farbgestaltung

**Norbert Vehmeier**  
Malermeister

Ausführung sämtlicher Maler- und Lackierarbeiten  
in hochwertiger Qualität



Am Sportplatz 20  
33619 Bielefeld  
Tel. 05 21-10 36 74  
Fax 05 21-162 03 14  
Mobil 0171-287 58 55  
info@maler-vehmeier.de

**Adis Hasic** wird neuer **Spielertrainer der 2. Mannschaft des TuS-Dornberg**. In den Jahren 2000 bis 2013 war Adis bereits Spieler und jahrelanger **Mannschaftskapitän der 1. Mannschaft**. Zuletzt trainierte er den C-Ligisten KSC Bosna und stieg mit der Mannschaft in die Kreisliga „B“, auf.

**Nurrettin Barka**, in der Saison 2012/2013 noch Co-Trainer in der NRW-Liga beim TuS-Dornberg übernimmt in der neuen Saison unsere **C-Jugend**. Ihn wird dabei **Meik Tischler**, in den Neunziger Jahren Profi beim FC Gütersloh, Eintracht Braunschweig und dem damaligen Zweitligisten Preußen Münster, unterstützen.

Die **2. Mannschaft** hat in der Zeit vom 07.08. bis 09.08.2015 ein **Trainingslager in Bad Neustadt a.d. Saale** absolviert. Dabei stand das Kennenlernen der vielen neuen Spieler im Vordergrund. Auf der Sportanlage des heimischen VfL Bad Neustadt kam neben einigen Trainingseinheiten aber auch der Spaß nicht zu kurz.

Auch in der neuen Saison ist die **Dornberger Firma BIPA Trikotsponsor beim TuS-Dornberg**. An dieser Stelle bereits ein Dank an Firmeninhaber **Andreas Knopf** der auch weiterhin der **Namensgeber der Sportanlage** bleibt.

## Herrlicher Saisonstart!



Jetzt rappelt  
es wieder  
in der Kiste!



H e r r l i c h e s   H e r f o r d e r .

Gemeinsam bewegen wir die Welt



Zukunft gestalten bei Schaeffler

Sie sind technikbegeistert und voller Ideen, mit denen Sie die Welt bewegen wollen? Dann ist eine Ausbildung oder ein duales Studium bei Schaeffler genau das Richtige für Sie. Ohne unsere Produkte könnten Autos nicht fahren, Maschinen nicht laufen und Flugzeuge nicht fliegen. Als führender Anbieter von Wälzlagern für sämtliche Industrien und wichtiger Partner im internationalen Automobilbau bietet Ihnen Schaeffler ein hervorragendes Umfeld für Ihren Start in die Berufswelt.

## Ausbildungsplätze zum 1. 9. 2016

Standort: Steinhagen

In folgenden Ausbildungsberufen bilden wir aus:

- Industriekaufmann/-frau
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Werkzeugmechaniker/in
- Zerspanungsmechaniker/in
- Industriemechaniker/in
- Mechatroniker/in
- Duales Studium (Two in One)



Bitte bewerben Sie sich bevorzugt online unter:  
[www.schaeffler.de/career](http://www.schaeffler.de/career)

Fragen zum Stellenangebot beantwortet:

Frau Sara Meyer  
Tel. +49 5204 999-206

Schaeffler Technologies  
AG & Co. KG

Das Two in One Studium ist eine kombinierte Ausbildung zum/zur Industriemechaniker/in (IHK) mit integriertem Maschinenbaustudium (Bachelor of Engineering) an der Fachhochschule Bielefeld.

Sie wollen einen umfassenden Einblick in ein internationales Hightech-Unternehmen gewinnen? Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.  
[www.Ausbildung-bei-Schaeffler.de](http://www.Ausbildung-bei-Schaeffler.de)

SCHAEFFLER



glamstyle



Dornberger Str. 276  
33619 Bielefeld  
Tel. 05 21- 522 58 00  
Mobil 0170 - 40 38 38 1  
[info@salon-glamstyle.de](mailto:info@salon-glamstyle.de)  
[www.salon-glamstyle.de](http://www.salon-glamstyle.de)

Öffnungszeiten:  
Montag geschlossen  
Di bis Fr 8:30 - 18:30 Uhr  
Sa 8:30 - 16:00 Uhr  
So geschlossen

Termine außerhalb  
der Öffnungszeiten  
nach Absprache  
Notfall-Hotline  
0170-40 38 381

## Augenprüfungen in 3D !



Sehtest in neuen Dimensionen.  
Kommen. Staunen. Perfekt Sehen.



UFFENKAMP-OPTIK Wertherstr.274

Tel. 0521 100808 [www.uffenkamp-optik.de](http://www.uffenkamp-optik.de)

Online  
Terminvereinbarung:



# BIPA Paletten

... alles steht auf uns

[www.bipa-paletten.de](http://www.bipa-paletten.de)





## Trainer

*Adis, schön dass du jetzt als Trainer in Dornberg bist. Wie kam es zu dieser Entscheidung?*

*Ich habe 10 Jahre in Dornberg Fußball gespielt, danach je 1/2 Jahr beim VfB Fichte und bei SC Bosna. Als die Anfrage kam, die 2. Mannschaft beim TuS zu trainieren, musste ich nicht lange überlegen. Ich fühlte mich verpflichtet, den TuS Dornberg zu unterstützen.*

*Kannst du dein Engagement beim TuS beruflich und privat vereinbaren?*

*Ja, das klappt sehr gut. Es ist eine gute Ergänzung zu meiner beruflichen Tätigkeit. Meine Frau und meine Tochter tragen meine Entscheidung mit und unterstützen mich.*

*Hast du während deiner Abwesenheit die Situation im TuS verfolgt?*

*Ja, ich habe einige Spiele gesehen, die Berichte gelesen und durch Levin Schürmann den Kontakt gehalten. Er war es auch, der den Wunsch der Mannschaft an mich weitergetragen hat, die II. Mannschaft des TuS als Trainer zu übernehmen.*

*Adis, du bist nicht im Besitz einer Trainerlizenz ...*

*Meiner Meinung nach ist ein Trainer mit Lizenz nicht immer unbedingt der bessere Trainer, nur weil er „Modebegriffe“ benutzt, um Trainingssituationen für Technik und Taktik bes-*

*ser zu beschreiben.*

*Wichtig für mich ist, dass meine Mannschaft den Sinn und Zweck meiner Trainingsinhalte versteht und verinnerlicht und dann im Spiel anwendet.*

*Adis, nenne uns deine Vorbilder als Trainer.*

*Ich hatte das Glück, unter der Crème de la Crème Bielefelder Amateurtrainer arbeiten zu können.*

*Andreas Brandwein, Mario Ermisch und Miron Tadić haben mich als Spieler geformt und ich habe von ihnen gelernt, die Trainingsinhalte auf das Spiel zu übertragen. Dafür bin ich meinen Trainern sehr dankbar.*

*Wie sieht deine Zukunft als Trainer aus?*

*Ich möchte gerne mit der II. Mannschaft aufsteigen und den Zuschauern guten Fußball in der BIPA Sportarena präsentieren. Ob ich einen Trainerschein machen möchte, um später höherklassige Mannschaften trainieren zu können, kann ich jetzt noch nicht sagen.*

*Womit können dich deine Spieler ärgern?*

*Wenn sie böse Bemerkungen über Borussia Mönchengladbach machen, überlege ich mir, wie wohl die nächste Konditionseinheit aussehen kann.*

*Sehen wir die Hasić-Brüder irgendwann als Trainergespann in Dornberg?*

*Ich sehne den Tag herbei, an dem Alis und ich gemeinsam den TuS trainieren, obwohl er zur Zeit erfolgreich die B-Jugend beim VfB Fichte trainiert.*

*Vielen Dank, Adis, für das Interview.*

*Wir wünschen dir viel Freude und Erfolg als Trainer unserer II. Mannschaft.*

**Annette Köhne**

Neuer Standort, neue Kontaktdaten gewohnter Service

Jetzt Energie sparen mit Roto Designno Wohndachfenstern

Erhältlich bei Ihrem RotoProfipartner

Dächer lieben Lang

Meisterbetrieb seit 1959

Dächer · Abdichtungen · Solar · Dachrinnen · Wohndachfenster

**Lutz Lang GmbH & Co. KG**

Auf dem Esch 3 · 33619 Bielefeld  
Telefon (05 21) 55 75 17-0 · Fax (05 21) 55 75 17-30  
www.lang-bedachungen.de · info@lang-bedachungen.de

## E 2 - Die Entwicklung der Mannschaft

Die Anfänge der E2 [ab dem 01.07.2015: E1 (U11)] reichen bis zum Sommer 2008 zurück.

Drei der auf dem Titelfoto abgebildeten Spieler des Jahrgangs 2005 haben damals bei den Bambini (3- und 4-Jährige) von unserer 1. Vorsitzenden Annette Köhne - spielerisch - mit und ohne Ball „laufen“ gelernt.

Da es lange Jahre nicht genügend Spieler des Jahrgangs 2005 (05er) gab, um eine jahrgangshomogene Mannschaft zu bilden, waren die Spieler gezwungen, „höher“ (also mit älteren Kindern) zusammen zu spielen. Z.B. hat der heutige Kapitän mit knapp 5 Jahren sein erstes Meisterschaftsspiel bei den Mini-Kickern (G1) bestritten, sich also in der Saison 2009/2010 gegen 2 Jahre ältere Spieler behaupten müssen. Wieso war das so? Weil es damals wie heute im Juniorenfußball nicht für alle Alters- und Erfahrungsbereiche ausreichend viele und gute Trainer gab bzw. gibt.

Zurück zur E2: Im Laufe der Saison 2010/2011 war die Anzahl der 05er bereits auf 6 Spieler angewachsen, die sich auf die beiden Mannschaften Mini-Kicker (G1) und F2 verteilten.

Diese Spieler-Zahl (6) sollte bis zur übernächsten Saison 2012/2013 konstant bleiben. Konstanz gab es auch auf der Trainer-Seite: Seit März 2013 (als Co-Trainer schon seit Januar 2011) ist der Autor für die 05er verantwortlich, im August 2013 kam Jonas Viet als (Co-) Trainer hinzu, was sich rückblickend für Mannschaft und Trainer als Glücksfall darstellt. Kontinuität in der Trainerfrage hat noch andere Vorteile: Ups and Monate lange Downs einzelner Spieler können so besser als natürliche Entwicklungs-Schritte verstanden und dem Spieler rückgemeldet werden.

Und die Spielerzahl? Zum einen gab es manchmal einen Mitzieh-Effekt aus den Grundschulen und dem Freundes-Kreis. Zum anderen sprechen sich gutes Training und ansehnliches Spiel herum. Und zu guter Letzt: Manchen Spieler (und seine Eltern) hat der Trainer 2 Jahre lang umworben.

Da die Spielerzahl zu Anfang der Saison 2013/2014 auf 10 gestiegen war, konnte erstmals mit dem 2005er-Jahrgang eine reine U9 in der Kreisliga A gemeldet werden, die überraschend (inoffizieller) Vize-Meister geworden ist.

In der Saison 2014/2015 (E2) haben im Herbst sage und schreibe 16 Spieler des 2005er-Jahrgangs einen Spielerpass gehabt, weshalb sogar noch einige Akteure an die neu gegründete E3 abgegeben werden konnten. Die Berufung von 4 Spielern in die Kreisauswahl hat nicht nur positive Effekte gehabt sondern auch Unruhe (u. a. wg. des Neidfaktors) in die Mannschaft hinein getragen: Einige wollten höher hinaus, andere fühlten sich nicht ausreichend gefördert.

Im Winter haben wir durch die zusätzliche Anmietung einer kleinen Turnhalle (mit Handball-Toren) das Kurzpass-, Stellungs- und Zusammenspiel innerhalb der Mannschaft voran getrieben. Als Jung-Jahrgang konnten wir beim „eigenen“ Turnier (Pokal des Fördervereins der Fußballjugend des TuS Dornberg) mit nur 7 Spielern einen soliden 6. Platz erreichen, wobei wir dem späteren Turniersieger TuS Jöllenbeck als einzige Mannschaft ein Unentschieden (0:0) abtrotzen konnten. In der Meisterschaft sprechen in 24 Spielen „geholte“ 48 Punkte bei 130:85 Toren für sich. Zusammen mit den 10 gespielten Turnieren sind zwei Spieler sogar auf insgesamt 34 Einsätze gekommen.

Im Laufe des vergangenen Jahres haben die Spieler in den Bereichen Laufbereitschaft und -vermögen, technische Fertigkeiten und dem Einhalten von Spiel-Ordnungen deutlich sichtbare Fortschritte gemacht. Die herausragenden Charakteristika waren aber ihr großer Kampfes-Wille und ihre mannschaftliche Geschlossenheit: Jeder half jedem, einer hat für den anderen gekämpft, sodass auch scheinbar verlorene Spiele noch „gedreht“ werden konnten. Die Mannschaft hat (sich) nie aufgegeben und Trainer sowie Eltern mit überwiegend tollem Angriffs-Fußball in der Meisterschaft begeistert (siehe auch „E2-Jugend 2014/2015“).



Bild aus dem Frühjahr 2009

## Eltern

An dieser Stelle sei den Eltern der Spieler herzlich dafür gedankt, dass sie die „gewachsene“ Mannschaft und die Trainer im Laufe der Jahre verlässlich unterstützt haben - wenn man dabei z.B. nur an die stundenlangen Turniere denkt. Der Spagat zwischen der Schule, die zunehmend größeren Raum einnimmt, anderen Freizeitaktivitäten (Sport, Musik u. s. w.) der Jungs, möglichen Geschwisterkindern, die auch zu ihrem Recht kommen wollen und Interessen der Eltern muss Woche für Woche neu bewältigt werden. Hut ab dafür.

## Sponsor

Last but not least gebührt der Familie Frauke und Christoph Harras-Wolff (u. a. Alpecin, Linola) ein besonderer Dank dafür, dass sie die Mannschaft seit Dezember 2012 mit entsprechender Ausrüstung (Trikots, Shorts, Stutzen, Taschen, Regenjacken) versieht, regelmäßig „updated“ und immer ein offenes Ohr für neue Ideen hat. Darüber hinaus leistet die Familie Harras-Wolff durch die „Schaltung“ der Anzeige (siehe letzte Umschlagseite dieses echos) einen deutlichen Beitrag zur Unterstützung der Jugendabteilung des TuS Dornberg.



Niclas, der jetzige  
Mannschaftskapitän

Peter Olschewski



## Wir haben was gegen Muskelkater!

Erste Hilfe auch bei  
Schürfwunden und Prellungen.

Phytopharmazie  
Homöopathie  
Biochemie  
Fernreise-Impfberatung  
Ernährungsberatung  
Diabetikerversorgung

Zustelldienst:  
bis 15 Uhr bestellt 18 Uhr gebracht



Apothekerin Katja Wrede & Team  
Wertherstraße 267  
33619 Bielefeld  
Telefon 10 12 36

  
**Apotheke**  
am Wellensiek

## Cafe Restaurant im Bürgerpark



Wertherstraße 88  
33615 Bielefeld  
Tel. 0521- 5215479

Öffnungszeiten  
Di bis Sa 10-22 Uhr  
So/Feiertage 10-18 Uhr  
Montags Ruhetag

Ab 12 Uhr durchgehend  
warme Küche  
Genießen Sie sonn- und  
feiertags unser großes  
Frühstücksbuffet von 10-13 Uhr

Feiern jeder Art:  
bis 80 Personen  
Große Außenterrasse  
mit Abendgastronomie  
bis 22.00 Uhr

Immer da, immer nah.

**PROVINZIAL**  
Die Versicherung der Sparkassen

Der Ball ist rund.  
Und wie steht es mit Ihrem Versicherungsschutz?  
Lassen Sie sich jetzt beraten.

Ihre Provinzial-Geschäftsstelle  
**Rolf Biemer**  
Wellensiek 99, 33619 Bielefeld  
Tel. 05 21 / 10 29 62, 10 06 21  
biemer@provinzial.de



# Saisonrückblick

Bereits in der letzten Ausgabe des „ECHO“, hatten die Verantwortlichen des TuS-Dornberg angekündigt, das Wett-rüsten im Amateurfußball zu beenden. Stattdessen wollte man mit jungen Spielern und mit Fußballern aus unter-klassigen Ligen zusammenarbeiten.

Trotzdem war es dem Teammanager Hans-Werner Freese und Trainer Istvan Gal gelungen, auch nach dem Abstieg aus der Oberliga einige Leistungsträger für die neue Sai-son in der Westfalenliga zum Verbleib am „Mühlenbrink“ zu überreden. Mit Torwart Yannik Grützner, Saliou Abou, Ersin Gül, Sedikia Haukambe und Florian Beckert konnten Spieler gehalten werden, die ihre Oberligatauglichkeit be-reits nachgewiesen hatten. Auch die Neuverpflichtungen versprachen eine gute Qualität, und so war man der Mei-nung, eine schlagkräftige Mannschaft in die neue Saison schicken zu können. Das Potenzial für einen sicheren Mit-telfeldplatz war sicherlich vorhanden.



Bereits im ersten Spiel der neuen Saison setzte die Mann-schaft von Trainer Istvan Gal ein dickes Ausrufezeichen. Beim Topfavoriten und späteren Aufsteiger in die Oberliga der U 23 des SC Paderborn gelang ein 1:0 Auswärtssieg durch einen sehenswerten Freistoßtreffer von Kapitän Er-sin Gül .Nach dem Spiel kannte der Jubel natürlich keine Grenzen, zumal es doch ein sehr glücklicher Sieg war. Aus heutiger Sicht war es vielleicht der Beginn eines schlei-chenden Prozesses, der am Ende der Saison zum Abstieg



führte. Die Spieler glaubten jetzt, mit jedem Gegner mit-halten zu können.



Sicherlich zeigte die Mannschaft in der Hinrunde noch ei-nige gute Spiele, aber die Leistungskurve zeigte von Woche zu Woche immer weiter nach unten. Spiele gegen Mann-schaften, die ebenfalls um den Abstieg spielten, gingen regelmäßig durch inakzeptable Leistungen verloren und Spiele gegen Gegner aus dem oberen Tabellendrittel konn-ten trotz guter Leistungen nicht gewonnen werden. Und so endete die Hinserie auf einem enttäuschenden 12. Platz mit gerade mal 18 Punkten.

Schon früh hatte die sportliche Leitung erkannt, dass das



Hauptproblem in der Offensive lag. Der einzige im Sommer verpflichtete Mittelstürmer Stephan Dalmis konnte nie an seine Stärke der Vorsaison anknüpfen, in der er immerhin 38 Tore in der Bezirksliga schoss. Aufgrund einer Verletzung im Oktober war die Saison für Stephan Dalmis frühzeitig beendet und die Hauptaufgabe in der Winterpause war die Verpflichtung eines neuen Mittelstürmers.

# Saisonrückblick

So konnte mit Ferhat Kurtulus ein Spieler verpflichtet werden, der bereits für den TuS-Dornberg in der NRW-Liga aktiv war. Auch für die Defensive konnte mit Sergej Rempel ein erfahrener und auch ehemaliger Dornberger verpflichtet werden, um nicht noch weiter in die Abstiegszone zu geraten.

Doch schon nach kurzer Zeit in der Vorbereitung wurde der sportlichen Leitung vom Mannschaftsrat signalisiert, dass es innerhalb der Mannschaft Probleme mit Trainer Istvan Gal gab. Nach vielen Gesprächen mit dem Spielerrat und dem Trainer haben wir uns dann entschlossen, die Zusammenarbeit mit Trainer Istvan Gal zu beenden. Bis zum ersten Rückrundenspiel übernahmen Kapitän Ersin Gül und Co-Trainer Vito Lombardi das Training.

Die Suche nach einem neuen Trainer gestaltete sich allerdings ziemlich schwierig und so schlug die Verpflichtung von David Odonkor als Trainer in Dornberg in der Medienlandschaft der Republik wie eine Bombe ein. Der ehemalige Nationalspieler, der sich mit seinem Flankenlauf bei der WM 2006 im Spiel gegen Polen unsterblich gemacht hatte, war bereits vor 3 Jahren eine Weile in Dornberg, allerdings nur um sich fit zu halten. Der Kontakt war jedoch nie abgerissen, so Manager Hans-Werner Freese. Da lag es auf der Hand, den B-Lizenzinhaber zum Mühlenbrink zu holen. Bis dahin war David Odonkor Co-Trainer beim Regionalligisten SC Verl und beim Westfalenligisten SC Herford.

Odonkors Ziel war es, den TuS-Dornberg vor dem Abstieg zu retten. Doch das Sommermärchen 2006 sollte sich nicht wiederholen. Nach nur 3 Monaten trat Odonkor von seinem Amt als Trainer zurück. Es gab keine Fortschritte, er hat die Mannschaft nicht erreicht und in 8 Spielen nur 4 Punkte ge-



holt. Auch ein Konzept war nicht zu erkennen so Freese, der später von einem Missverständnis sprach.

Für die letzten Spiele wurde kein neuer Trainer mehr verpflichtet. Die Mannschaft zeigte kein Aufbäumen mehr und stellte sich an jedem Spieltag selber auf, da nur noch 10 bis 12 Spieler am Spieltag zur Verfügung standen. Sperren und zum Teil unerklärliche Krankschreibungen der Spieler waren an der Tagesordnung, sodass der Abstieg nicht mehr zu verhindern war. Doch insgesamt hat uns die letzte Saison gezeigt, dass unser Entschluss, den Rückzug aus dem gehobener Amateurfußball anzutreten, richtig war.

*Thomas Nottebrock*

**Viel Spaß wünscht  
Ihnen Ihr Autohaus**

**Kühl**  
Autohaus Kühl GmbH & Co. KG

[www.Autohaus-Kuehl.de](http://www.Autohaus-Kuehl.de)

Audi SEAT ŠKODA Das Auto. Nutzfahrzeuge

# Pinnwand



Felix Kracker  
Unser Kapitän der  
2. Mannschaft



Klaus Würstchen  
sind die besten!



Mit  
Schwung  
dabei!

Nicht vergessen:  
Förderverein  
Dornberg  
Beitrittserklärung  
abgeben!

Übungsleiter für  
Kinderturnen und  
Fußballjugend  
gesucht.  
  
Annette Köhne  
Tel.: 0521-109591

Nur nicht  
hängen  
lassen!



## Warum es keine erste Mannschaft gibt

Der TuS-Dornberg hat für die neue Saison 2015/2016 die 1. Mannschaft aus dem Spielbetrieb der Landesliga zurückgezogen und wird in der neuen Spielzeit nur noch mit der 2. Mannschaft in der Kreisliga „C“ antreten.

Viele Jahre gehörte unsere 1. Fußballmannschaft zum Aushängeschild im Bielefelder Amateurfußball. Viermaliger Kreispokalsieger, dreimaliger Bielefelder Hallenfußballstadtmeister, Siege gegen Alemannia Aachen und den KFC Uerdingen in der NRW – Liga, Trainingslager in der Türkei. Damit wird es vorläufig vorbei sein.

Wir haben es uns nicht leicht gemacht, diesen Schritt zu gehen, aber wir haben keine andere Möglichkeit gesehen. Schon vor einem Jahr, als wir aus der Oberliga abgestiegen sind, haben wir diese Überlegungen angestellt, aber letztendlich wieder verworfen. Die letzten Jahre haben uns sehr viel Energie gekostet. In einer Zeit, in der es dem Spieler nur um die Höhe des Gehaltes und nicht um eine Vereinsidentifikation geht, ist die im TuS-Dornberg großgeschriebene ehrenamtliche Tätigkeit nicht mehr durchführbar. Wir sind an einem Punkt angekommen, an dem wir nur noch die Sklaven unseres Etats waren, so Team-Manager Hans-Werner Freese. Die goldenen Zeiten beim TuS-Dornberg sind vorbei und darin sehen wir die Chance, neue Wege zu beschreiten. Wir werden in Zukunft verstärkt in die Jugendarbeit investieren, damit wir in Zukunft auch mal Eigengewächse in unserer 1. Mannschaft sehen werden. Hier haben wir viel Nachholbedarf und so

werden wir bereits in der kommenden Saison qualifizierte Jugendtrainer engagieren.

Für die neue Spielzeit konnten wir mit Adis Hasic einen neuen Spielertrainer verpflichten, der den meisten Dornbergern bekannt sein wird. Adis spielte über 10 Jahre beim TuS und kehrt jetzt als Trainer zurück. Wir wollen einfach nur Spaß haben und vielleicht gelingt uns sogar der Aufstieg in die Kreisliga „B“. Wir können die Saison völlig ohne Druck angehen und stehen finanziell auf gesunden Beinen, so Vorstandsmitglied Thomas Nottebrock.

Wir planen jedoch nur ein Übergangsjahr. Bereits jetzt laufen die Planungen für die Saison 2016/2017. Dann werden wir mit der 1. Mannschaft in der Bezirksliga antreten. Aber auch dann werden wir den jetzt eingeschlagenen Weg nicht verlassen. Bereits jetzt konnten wir mit Thies Kambach und Jannis Theermann zwei Trainer verpflichtet werden, die ebenfalls über Jahre beim TuS-Dornberg gespielt haben und ihre Trainerlaufbahn beim TuS beginnen wollen. Beide unterstützen unsere Vorstellungen und haben jetzt ausreichend Zeit, eine schlagkräftige Mannschaft zusammenzustellen, so Hans-Werner Freese, der sich in Zukunft aus dem Tagesgeschäft heraushalten möchte die Etatvorgaben jedoch im Auge behalten wird.

*Thomas Nottebrock*

## Jahreshauptversammlung 2015

### Jahreshauptversammlung beim TuS Dornberg.

Manfred Tiemann für 70 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt. „Manny“ ist damit auch unser ältestes Mitglied, so Präsidentin Annette Köhne. Neben Manfred Tiemann wurden Mario Ermisch und Thomas Nottebrock für ihre 25-jährige, und Bernd Seidner für seine 50-jährige Mitgliedschaft geehrt. Bei den erforderlichen Neuwahlen wurden die Präsidentin Annette Köhne, der Vizepräsident Hartmut Ostrowski sowie der Koordinator Thomas Nottebrock im Amt bestätigt. Mit Werner Hachmeister wurde ein neuer Schatzmeister gewählt, da der bisherige Schatzmeister Dr. Bernhard Bültmann nach 7 Jahren nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung stand.

*Annette Köhne*



*von li Mario Ermisch, Manfred Tiemann, Werner Hachmeister*



## RESTAURANT KREUZKRUG

### Willkommen zuhause

- Genießen Sie unsere gehobene regionale Küche mit ihrem unverkennbar mediterranen Einfluss.
- Regionale Spezialitäten sind unsere Spezialität.
- Wir bieten den passenden Rahmen für Ihr Fest. Feiern Sie bei uns mit 10 bis 120 Gästen. Entspannen Sie vom Alltag.

Wertherstr. 462  
33619 Bielefeld  
Tel. 0521 102264  
info@kreuzkrug.de  
www.kreuzkrug.de

11 – 14:30 Uhr, ab 17:30 Uhr  
Montag und Dienstag Ruhetag



werbefachwerk

Das Netzwerk für individuelle  
Werbelösungen

**Heike Günther**

www.werbefachwerk.de  
info@werbefachwerk.de



## ELEKTRO NAGEL

**Inh. Christoph Letmate**

mobil 0173/7419428 · c.letmate@elektronagel.de

Wertherstraße 421 · 33619 Bielefeld · Telefon (0521) 162503

## Getränkemarkt & Hermes Paket Shop

Inh. Uwe Chrobok

Wertherstraße 307  
33619 Bielefeld  
Tel. 0521 - 103885  
getraenke.chrobok@gmx.de



360° Aufnahmen

Immobilien

Unternehmen

kleine Welten

Portrait

mobiles Studio

outdoor-Fotos

markus habigtsberg

t 0521 30575830

m 0151 21211449

foto@fotowerk-bielefeld.de

**fotowerk-bielefeld**



Ihr Reiseprofi für einen perfekten Urlaub

## Reisebüro Collischan

Kompetente Reiseberatung rund um den Globus

Wertherstraße 428  
33619 Bielefeld

fon 0521 109070  
fax 0521 161700

www.reisebuero-collischan.de  
reise@collischan.com

Öffnungszeiten  
Mo. bis Fr. 9.00–13.00  
15.00–18.30  
Sa. 10.00–13.00



## 2. Mannschaft

### Umbruch nach Abstieg

Wir schauen mit Optimismus in die Zukunft und glauben an die Stärke unserer Mannschaft. So formulierte im letzten Jahr der Trainer der 2. Mannschaft Gerd Friske vor Beginn der Saison die Ziele seiner Mannschaft.

Nach dem Abstieg aus der Kreisliga A galt es, fast zehn neue Spieler zu integrieren. Ziele wurden nicht ausgegeben, konnte doch keiner die Stärken der Spieler beurteilen. Dass es am Ende der Saison der zweite Abstieg in Folge wurde, damit hatte allerdings keiner gerechnet.

Nach einem positiven Saisonstart fiel die Mannschaft im Herbst jedoch Woche für Woche immer weiter auseinander. Zuerst waren es hohe Niederlagen, dann kam kaum noch einer zum Training und dann auch keiner mehr zum Spiel, so Trainer Gerd Friske. Im Winter stellte Trainer Gerd Friske sein

Amt als Trainer zur Verfügung und unser A-Jugendtrainer Serdar Özkan übernahm das Training.

Bis zur Winterpause war die Mannschaft bereits zwei Mal nicht zum Spiel angetreten, und es bestand die Gefahr, dass ein völliger Ausschluss vom Spielbetrieb ausgesprochen wurde.

Die Rückrunde sollte mit Spielern der A-Jugend sowie Spielern aus der 1. Mannschaft bestritten werden, um einen vorzeitigen Abstieg zu verhindern. Diese Maßnahme hatte jedoch nur begrenzten Erfolg. Obwohl kein Spiel mehr wegen Spielermangel abgesagt wurde musste, stand an jedem Spieltag nur eine Rumpfmannschaft aus A-Jugendlichen und den verbliebenen Rest der 2. Mannschaft auf dem Platz, so dass ein weiterer Abstieg nicht verhindert werden konnte. An dieser Stelle gilt der Dank den Spielern, die bis zum letzten Spieltag dabei geblieben sind.

**Thomas Nottebrock**



**WALD-HOTEL**  
PETER AUF'M BERGE

TEL +49 (0) 521 911 260  
FAX +49 (0) 521 911 26 10  
INFO@PETER-AUFM-BERGE.DE

**ÖFFNUNGSZEITEN RESTAURANT:**  
11:00 - 23:00 UHR



**RESTAURANT**  
*Lindos*  
GRIECHISCHE  
SPEZIALITÄTEN

alle Gerichte außer Haus - Biergarten  
Telefon 0521-88 14 14

33619 Bielefeld-Babenhausen - Babenhauser Straße 113  
täglich geöffnet von: 17.00 bis 24.00 Uhr

# TUS DORNBERG 2015/16



Saison 2015/2016. Wir danken unseren Sponsoren.

ticado media

Volksbank  
Bielefeld-Gütersloh eG



# Die Heimspiele in der BIPA-SportArena



DATUM	ANSTOSS	GAST
06.09.2015	15:00	SC Hicret Bielefeld III
20.09.2015	15:00	VfL Oldentrup
04.10.2015	15:00	TuS Langenheide II
11.10.2015	15:00	Tura o6 Bielefeld II
25.10.2015	15:00	FC Hilal Spor Bielefeld
15.11.2015	14:30	FC Teutonia Altstadt Bi.
06.12.2015	14:30	TuS Union Vilsendorf

DATUM	ANSTOSS	GAST
13.12.2015	14:30	BSV West II
28.02.2016	15:00	TuS Quelle
13.03.2016	15:00	TuS Solbad Ravensberg III
03.04.2016	15:00	VfL Ummeln III
24.04.2016	15:00	SG Hessel II
08.05.2016	15:00	FC Jugos Künsebeck
22.05.2016	15:00	VfR Wellensiek III



Foto: Markus Habigtsberg, [www.fotowerk-bielefeld.de](http://www.fotowerk-bielefeld.de)



BIPA Paletten  
... alles steht auf uns



# Wir sind die Neuen ...



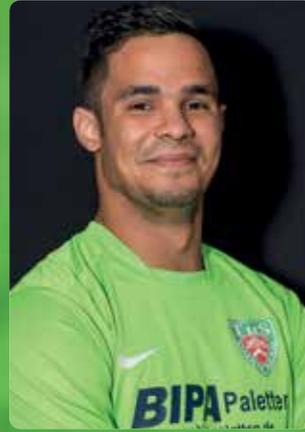
**TRAINER**

Adis Hasic  
geb. 16.02.1981  
Letzter Verein:  
FC Bosna Bielefeld



**ABWEHR**

Ernad Selimovic  
geb. 31.10.1983  
Letzter Verein:  
FC Bosna Bielefeld



**ABWEHR**

Phillip Schäffer  
geb. 26.09.1990  
Letzter Verein:  
TuRA o6 Bielefeld



**ABWEHR**

Dzanan Aganovic  
geb. 01.07.1997  
Letzter Verein:  
Eigene A-Jugend



**MITTELFELD**

Bahadir Küpcüoglu  
geb. 29.09.1996  
Letzter Verein:  
Eigene A-Jugend



**MITTELFELD**

Kristian Fichtner  
geb. 07.12.1994  
Letzter Verein:  
Solbad Ravensberg



**MITTELFELD**

Tim Hanneforth  
geb. 27.08.1987  
Letzter Verein:  
SG Oesterweg



**MITTELFELD**

Bassem Kheiri Basso  
geb. 01.01.1994  
Letzter Verein:  
SV Gadderbaum



**ANGRIFF**

Tobias Kurtzahn  
geb. 31.1.1987



**ANGRIFF**

Taima Heimann Andrade  
geb. 17.01.1996  
Letzter Verein:  
Eigene A-Jugend



**TOR**

Bastian Schulze  
geb. 10.09.1990  
Letzter Verein:  
TuRa o6 Bielefeld



**ABWEHR**

Max Purk  
geb. 04.03.1995  
Letzter Verein:  
Eigene A-Jugend

# ... wir sind geblieben



**ABWEHR**

Oliver Weidlich  
geb. 12.11.1990



**ABWEHR**

Thilo Brömmelhörster  
geb. 23.08.1995



**ABWEHR**

Marcel Kulitza  
geb. 15.10.1990



**ABWEHR**

Levin Schürmann  
geb. 18.12.1987



**MITTELFELD**

Marcel Kuß  
geb. 16.05.1992



**MITTELFELD**

Joscha Bouyer  
geb. 11.11.1992



**MITTELFELD**

Felix Kracker  
geb. 23.04.1990



**ANGRIFF**

Marvin Langer  
geb. 22.03.1992



**ANGRIFF**

Leon Weidlich  
geb. 04.03.1995

KITA &  
GRUND-  
SCHULE

SCHULE  
& MENSA



*Kinder und Jugendliche lieben  
es frisch gekocht*

- Keine Vertragsbindung und kein Mindestbestellzeitraum
- Lieferung und Bereitstellung von Warmhaltemöglichkeiten
- Lieferung bereits ab 10 Portionen pro Menü möglich
- Täglich 2 verschiedene Menüs zur Auswahl, davon eines ausschließlich vegetarisch
- Knackfrische Rohkost- und Obstbeilagen
- regelmäßig **optiMIX**-zertifizierte Menüs auf dem Speiseplan



Alle Infos erhalten Sie kostenlos telefonisch unter **0800-150 150 5**  
oder im Internet unter [www.meyer-menue.de](http://www.meyer-menue.de)

# Ihre Aral-Tankstelle Hans Böger

Service • Waschen • Reifen • Shop

Autopflege vom Profi und natürlich  
Aral Kraft- und Schmierstoffe für Sie  
und Ihr Auto.

Waschzeiten:  
Mo. - Sa.: 7.00 - 20.30 Uhr

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr.: 6.00 - 21.00 Uhr  
Sa.: 7.00 - 21.00 Uhr  
So.: 8.00 - 20.00 Uhr

Hans Böger  
Kirchdornberger Str. 85  
33619 Bielefeld  
Telefon: 10 12 66



Alles super!

# zeitform

Uhren - Schmuck

Fossil  
Hugo Boss  
Tommy Hilfiger  
Diesel  
Festina

Thomas Sabo  
Endless  
Junkers  
Trauringe  
DKNY

33602 Bielefeld  
Tel.: 0521/65758

Niederwall 16  
[www.zeitform24.de](http://www.zeitform24.de)



T+ Tactile Technology



T+  
**TISSOT**  
LEGENDARY SWISS WATCHES SINCE 1853

**TISSOT T-TOUCH EXPERT.** TOUCH THE SCREEN TO ACCESS  
15 ESSENTIAL FUNCTIONS INCLUDING WEATHER FORECAST,  
ALTIMETER AND COMPASS. **INNOVATORS BY TRADITION.**

[TISSOT.CH](http://TISSOT.CH)

**Juwelier Plettenberg**  
Niederstr. 6, 33602 Bielefeld  
Tel. 0521-62943  
[www.plettenberg-juwelier.de](http://www.plettenberg-juwelier.de)



20 | TUS DORNBERG

Der Förderverein der Fußballjugend des TuS Dornberg 02 e.V. möchte – gerne noch ein wenig mehr als bislang – dazu beitragen, dass sich der TuS Dornberg zu einem attraktiven Anlaufpunkt und einer fußballerischen Heimat für Kinder und Jugendliche im Bielefelder Westen entwickelt.

In diesem Jahr war der Förderverein aktiv bei der Ausrichtung der Dornberger Jugendturniere, bei der Beschaffung von Trainingsmaterialien, Trainingsanzügen und Trikots sowie bei der Organisation des Fußballcamps. Um auch in Zukunft handlungsfähig zu sein und neue Projekte auf den Weg zu bringen, sind wir auf finanzielle und ideelle Unterstützung angewiesen.

Seit Beginn des Jahres hat der Förderverein einen neuen Vorstand. 1. Vorsitzender ist nun Mats Wehmeier, 2. Vorsitzender Joscha Bouyer. Nehmen sie gerne zu uns Kontakt auf.

#### **Kontakt Förderverein:**

1. Vorsitzender  
Mats Wehmeier  
Tel.: 0152 / 373 611 71  
E-Mail: [fvtusdornberg@gmx.de](mailto:fvtusdornberg@gmx.de)

Ausführliche Informationen zum Förderverein der Fußballjugend des TuS Dornberg 02 e.V. lassen sich auf dem beiliegenden Flyer oder unter [www.dornberg-fussballjugend.de/foerderverein](http://www.dornberg-fussballjugend.de/foerderverein) finden.



Nicht einfach nur Bank:  
Der Unterschied beginnt beim Namen.  
Die Beratung der Sparkasse.

[www.sparkasse-bielefeld.de](http://www.sparkasse-bielefeld.de)

 Sparkasse  
Bielefeld

# Jugend 2014/2015

## Bambini 2014/2015

Wir hatten sehr viel Spaß mit unseren Jüngsten, ob draußen auf dem Kunstrasen oder im Winter in der Halle. Bei jedem Training waren 10-15 Kinder anwesend. Sie haben die erste wichtige Regel des Fußballs schnell gelernt: „Man setzt sich nicht auf den Ball, sonst wird er eine Eierpflaume, mit der man nicht mehr spielen kann!“ Diese Regel wurde jedem „neuen“

Fußballkind sofort erklärt. Die Kleinen haben in diesem Jahr viel dazugelernt, z. B. einzelne Fußball-Regeln, wie Ecke, Aus oder Torwartball.

Wir haben von Anfang an darauf geachtet, dass die Spieler und die Eltern mit den Fair-Play-Regeln, die sie in der neuen Saison als Minikicker kennen lernen werden, umgehen können.

Mein Dank geht an Jonah und Liane, die mich prima unterstützt haben.

**Christine Schröder**



## Minikicker 2014/2015

Die Minikicker blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück. Das Trainerteam konnte mit einer sehr gut eingespielten Mannschaft in die Saison starten. Es konnten viele Erfolge in den Turnieren gefeiert und einige junge Neuzugänge begrüßt werden. Da für so viele Spieler nur eine Hallenzeit zur Verfügung stand, war es recht eng und turbulent im Winter, sodass alle

froh waren, als es im Frühling wieder raus auf den Platz ging. In der Rückserie durfte der „Altjahrgang“ beim Training und den Spielen die F2 unterstützen. So war es dem Trainerteam der Minis möglich, den Jahrgang gezielt zu fördern.

Wir bedanken uns bei den Spielern für die rege Teilnahme und bei den Eltern für ihre Unterstützung rund um den Platz.

**Melanie Kunert**



## F1-Jugend 2014/2015

Die F1-Junioren starteten mit einer gemischten Mannschaft aus 2006er und 2007er Jahrgängen in die Saison. Die Hinrunde verlief vielversprechend und die Mannschaft konnte den Platz in vielen Spielen als Gewinner verlassen. Nach der Hallensaison wurde die Mannschaft danach in der Rückrunde in die stärkste Gruppe der Kreisliga A des Kreises Bielefeld zugeordnet. Nach einem durchwachsenen Start, konnte sich die Mannschaft gerade zu Ende der Rückrunde einige Erfolgserlebnisse sichern. Die Jungs haben während der Saison bei den Trainern George Manolis und Thilo Brömmelhorster viel gelernt. Dies zeigte sich unter anderem im

letzten Spiel unter den scheidenden Trainern, welches passenderweise das Finale des Dornberger Turniers war. Einem bis dahin souveränen Gegner aus Herringhausen/Eickum wurde durch schönen Kombinationsfußball keine Chance gelassen. Ein sehr schöner Abschluss für Mannschaft und Trainer!

Unser herzlicher Dank an dieser Stelle an George und Thilo für den jahrelangen Einsatz und viel Erfolg bei den kommenden Aufgaben! In der kommenden Saison wird sich die Mannschaft aufteilen. Während die 2006er in die E-Jugend wechseln, spielen die 2007er noch ein Jahr in der F-Jugend.

**Joscha Bouyer**



## F2-Jugend 2014/2015

Wir hatten einen schwierigen Start in die Serie 14-15, es standen uns zu wenig Spieler zur Verfügung. Daher waren wir gezwungen die Mannschaft jede Woche umzubauen. In der Mitte der Hinrunde haben wir den Versuch gestartet, Spieler frühzeitig aus den G Junioren hochzuziehen. Spielerisch und körperlich waren wir dadurch den Mannschaften in unserer Gruppe unterlegen, sodass wir einige herbe Niederlagen hinnehmen mussten, die aber schnell aus den Köpfen der Spieler

verschwanden. Durch geselliges Frühstück der Mannschaft und Eltern wurde so langsam eine Einheit geformt.

Nach der Neueinteilung für die Rückrunde änderte sich das Bild, da einige Spieler einen großen Sprung gemacht hatten. Vor allen die Spieler der G Junioren hatten sich eingewöhnt und waren aus der Mannschaft nicht mehr wegzudenken. So konnten wir einige hohe Siege einfahren.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den Eltern nochmals bedanken. Ohne die Hilfe wäre die Aufgabe nicht zu schaffen gewesen.

**Kalla Schröder**





## E1-Jugend 2014/2015

Die Dornberger E1 startete auch in diesem Jahr in der Kreisliga A. In der Hinrunde konnte die Mannschaft einige Siege feiern und belegte am Ende einen starken 4. Platz. Entsprechend wurde die Mannschaft in der zweiten Saisonhälfte in die stärkste Gruppe der Kreisliga A zugeordnet. Gegen Gegner wie Theesen und Arminia musste die Mannschaft zwar in Niederlagen einwilligen, allerdings ließen sich im Saison-

verlauf auch Erfolge feiern und so ließ die E1 am Ende einige Mannschaften hinter sich. Die Jungs haben sich unter den Trainern Andreas Pecar und Maik Schühlmann gut weiterentwickelt und werden im nächsten Jahr in die D-Jugend wechseln. Dort wird die Mannschaft mit ihren Trainern als Jungjahrgang in der Kreisliga B antreten.

Vielen Dank Andreas und Maik für euren super Einsatz in dieser Saison und viel Erfolg im nächsten Jahr!

*Joscha Bouyer*



## E2-Jugend 2014/2015

Nach den Sommerferien 2014 ist die „neue“ Dornberger E2 aus den ehemaligen F2, F1 und E1 sowie zwei Neuzugängen zusammengestellt worden. Vor den Herbstferien umfasste der Kader 18 Spieler, von denen nach Nikolaus 6 Spieler die neu gegründete E3 in der Kreisliga C verstärkt haben.

Der Start in die neue Saison der Kreisliga B ist erfreulich gut gelungen. Aufgrund der guten Platzierung in der Hinrunde (Dritter hinter dem BV Werther und der SV Häger) haben wir uns ab März 2015 mit den 12 spielstärksten Feldmannschaften des Fußballkreises Bielefeld (einschl. Altkreis Halle) gemessen. Am Ende sind wir Fünfter (bezogen auf den Jungjahrgang sogar Dritter vor Werther und Häger) geworden. Und das mit der zahlenmäßig kleinsten (anfangs 12, am Saisonende 9 Spieler) und jüngsten Mannschaft (die Hälfte aller

Spieler sind nach dem 09.10.2005 geboren) aller dreizehn B-Ligisten.

Im Oktober sind 4 Spieler der E2 in die U10-Kreisauswahl berufen worden. Bei den Turnieren gelangen uns gegen gleichaltrige Jahrgänge eindrucksvolle Siege bei Wellensiek (Winter), Theesen und Eintracht (Sommer). Die Saison haben wir mit einem Freundschafts-Spiel, bei der im Aufbau befindlichen E2 des Frauen-Bundesligisten Herforder SV Borussia Friedenstal, ausklingen lassen. Die Spieler haben wir auf für sie ungewohnten Positionen eingesetzt.

Unsere zwei Neuzugänge für die Saison 15/16 haben erstmals mit der Mannschaft gespielt. Das hat allen Beteiligten (Spielern, Trainern, Eltern, Sponsor) sichtliches Vergnügen bereitet (siehe auch Titelstory).

*Peter Olschewski*

## E3-Jugend 2014/2015

Die E3-Junioren wurden erst zur Rückrunde gemeldet. Trainer Erkan Celik kam mit einigen Spielern zum Verein und so konnte mit Unterstützung durch die bestehenden E-Jugenden eine dritte Mannschaft gemeldet werden, sodass alle Kinder zu mehr Spielzeiten kamen. Dabei bestand die Mannschaft aus einer Mischung der Jahrgänge 2004 und 2005. In der Kreisliga C war die E3 jedoch phasenweise un-

terfordert. Neben wenigen eher knappen Spielen, konnten mit zunehmender Eingespeltheit bald auch hohe Siege gefeiert werden. In der kommenden Spielzeit wird die Mannschaft in der D-Jugend spielen und auch einige 2005er werden direkt den Gang in die D antreten. Dort spielt die Mannschaft in der Kreisliga B. Vielen Dank Erkan für die tolle Arbeit während dieser Saison und viel Erfolg in der kommenden Serie!

*Joscha Bouyer*

# Jugend 2014/2015

## D1-Jugend 2014/2015

Für unsere D1-Spieler – überwiegend Kinder des Jungjahrgangs 2003 - galt es in diesem Jahr zunächst den Sprung von der E-Jugend mit 7 Spielern auf das Spiel 9 gegen 9 der D-Jugend zu bewältigen. Es kamen neue Regeln wie Abseits und Rückpass sowie ein größeres Spielfeld und eine längere Spielzeit auf uns zu. Um dieser Umstellung gerecht zu werden, starteten wir „nur“ in der Kreisliga B – was sich aber schließlich als kluge Entscheidung erweisen sollte.

Viel Zeit blieb nicht - gerade einmal eine Trainingseinheit lag zwischen dem Ende der Sommerferien und dem Saisonauftakt im Kreispokal. Dennoch konnten wir unser erstes Spiel als D-Jugend beim A-Ligisten Solbad-Ravensberg mit 4:0 gewinnen! In den folgenden Wochen verinnerlichte die Mannschaft in Grundzügen schnell das neue 3-2-3-System. Die Anforderungen an den Mannschaftsverbund im Abwehr- und Angriffsverhalten wurden gemeinsam erarbeitet und erlernt. Die nun größeren spieltaktischen Möglichkeiten erwiesen sich als sehr förderlich für unser Spielsystem – unterstützt durch ein sehr dichtes Leistungsniveau innerhalb der Mannschaft und einen ausgesprochen guten Teamgeist.

Unser Saisonziel, zunächst einmal im D-Jugend-Spielbetrieb anzukommen, konnten wir somit schnell nach oben korrigieren. Bereits die ersten Spiele ließen erahnen, dass die Mannschaft eine gute Rolle spielen können. Im Kreispokal wurde letztlich das Halbfinale durch eine 1:2-Niederlage n.V. in letzter Minute gegen den A-Ligisten TuS Eintracht ganz knapp



verpasst. Aber auch in der Liga konnten wir die meisten unserer Spiele gewinnen. Vor allem unser Offensivspiel mit schnellen Direktpassen war oftmals schon sehr ansehnlich, effektiv und erfolgreich. Kleinere Rückschläge zum Ende der Hinrunde fielen daher nicht so ins Gewicht und wurden im Kollektiv verarbeitet. Zur Winterpause stand ein guter 5. Tabellenplatz zu Buche. In der Hallensaison erreichten wir bei den Kreismeisterschaften die Zwischenrunde, wo dann aber, gegen sehr starke und vor allem ältere Teams Endstation war. Aber auch bei anderen Hallenturnieren zeigten die Jungs ihre mittlerweile bekannte Spielfreude und hinterließen oftmals einen sehr guten Eindruck.

In der Rückrunde der Kreisliga B konnte sich die Mannschaft dann noch einmal steigern. Die Abwehr wurde stabiler und durch ein schnelles Umschaltspiel wurden wir vor dem gegnerischen Tor auch immer

effektiver. Bald knackten wir die 100-Tore-Marke und kletterten bis auf Tabellen-Platz 2. Am Ende stellten wir mit 20 Siegen aus 29 Spielen und einem Torverhältnis von 133:43 den besten Angriff der Liga und konnten, in der Tat, die Vizemeisterschaft feiern!

Viel wichtiger als die nackten Zahlen aber ist die Tatsache, dass die Mannschaft inzwischen einen wirklich ordentlichen Fußball zu spielen weiß und stets mit viel Teamgeist, Motivation und Spielfreude auftritt. Mir hat es maximale Freude bereitet mit so tollen Jungs arbeiten zu dürfen – der gemeinsame Erfolg ist die beste Bestätigung dafür. Vielen Dank an: Phil Kurapkat, Luca Fischer, Maurice Krause, Pascal Pytlik, Moritz Buddenberg, Nick Biermann, Lennox Liebner, Yunus Durucan, Lia-Maria Hegemann, Nick Höller, Raphael Lütke, Jonathan Wilde, Kevin Vata, Jan-Phillip Steinkröger, Finn Scheiber, Pantelis Chatzidimitriou.

**Dirk Buddenberg**  
Trainer D1-Junioren

## D2-Jugend 2014/2015

Die D2-Junioren spielten in etwa gleicher Konstellation im zweiten Jahr in Folge zusammen. Während in der letzten Saison

noch viele Niederlagen hingenommen werden mussten, lief es in diesem Jahr sportlich für die Jungs um einiges besser. Leider gab es in der Hinrunde einige Wechsel auf der Trainerposition. Auch aufgrund

dessen wurde in der Winterpause aus einer 9er Mannschaft eine 7er Mannschaft gemeldet. Dies hatte zur Folge, dass die Mannschaft fortan ohne Wertung spielte. Zur Rückrunde kam dann mit Jan-Philipp Jennes der Trainer der letzten Saison aus einem Auslandsaufenthalt zurück. Mit ihm kamen zudem einige Jungs zurück. Die Mannschaft spielte zwar ohne Wertung, konnte aber dennoch viele Spiele für sich entscheiden. So wurde am Ende ein theoretischer sechster Platz von 14 Plätzen erreicht.

In der kommenden Saison wird die Mannschaft fast geschlossen in die C-Jugend aufrücken. Unser Dank insbesondere an Jan-Philipp für das Engagement in dieser Saison.

*Joscha Bouyer*



## C-Jugend 2014/2015

Die C-Junioren spielten in diesem Jahr als sehr junge Mannschaft in der Kreisliga B. Einige Spieler des Jahrgangs 2002 übersprangen ein Jahr in der D-Jugend. Erst so konnte eine Mannschaft in der C-Jugend gemeldet werden.



Entsprechend schwer fiel der Mannschaft in der Hinserie gegen größtenteils größere und ältere Gegner die Eingewöhnung auf das Großfeld.

Nach der etwas ernüchternden Hallensaison ging es dann für die C-Junioren wieder in die Rückserie. Das Bild der Hinserie bestätigte sich hier. Gegen die größeren Gegner spielte die Mannschaft mit zu viel Respekt und kam nicht entscheidend in die Zweikämpfe. Die technischen Vorteile konnten nur phasenweise ausgenutzt werden. In der Abschlusstabelle wurde so ein akzeptabler fünfter Platz erreicht, wenngleich die Mannschaft unter ihren Möglichkeiten blieb.

Ein Highlight in diesem Jahr war für die Jungs sicherlich eine Mannschaftsfahrt auf ein internationales Turnier in Düsseldorf am Pfingstwochenende. In der kommenden Saison starten die C-Junioren in der Kreisliga A einen neuen Anlauf. Zudem wird eine C2 gemeldet, die in der Kreisliga C antreten wird. Dem scheidenden Trainer Dominik Grothaus gilt der Dank für sein Engagement in dieser Saison.

*Joscha Bouyer*



## A-Jugend 2013/2014

Die A-Junioren starteten auch in diesem Jahr wieder in der Kreisliga A. Die Mannschaft wurde durch viele Neuzugänge verstärkt, da es im Jahr davor keine B-Jugend gab, die hätte aufrücken können. Mit einem hohen Potential, aber auch ein paar charakterlichen Problemen, belegte die Mannschaft am Ende der Hinrunde einen guten 5. Platz. In der Winterpause verließen dann einige Spieler den Verein. So wurde es in der Mannschaft zwar etwas

ruhiger, allerdings konnten teilweise nicht mehr elf Spieler an den Spieltagen akquiriert werden. Welches Potential in der Mannschaft steckte, zeigte sich unter anderem in Achtungserfolgen wie dem 0:0 gegen den langzeitigen Spitzenreiter TuS Eintracht. Zudem trainierte Torwart Joscha Leier bereits bei der ersten Mannschaft und konnte in der Rückrunde bereits einige Spiele über die volle Distanz in der Westfalenliga absolvieren. Auch Bahadır Küpcüoğlu und Taima Heimann Andrade schnupperten Westfalenliga-Luft. Trainer Serdar Özkan übernahm nach der Hinrunde auch die zweiten Senioren. Auch dort spielten viele A-Jugendliche ab April und spielten so teilweise zwei Mal an einem Wochenende. Vielen Dank Serdar für dein großes Engagement, sowohl für die A-Junioren als auch für die zweite Mannschaft!

Am Ende erreichten die A-Junioren einen beachtlichen fünften Platz in der Kreisliga A. Da es in der kommenden Saison beim TuS Dornberg nach längerer Zeit aber wieder keine A-Jugend geben wird, steht Dornbergs A-Jugend letztendlich doch als „Absteiger“ fest. Auch eine B-Jugend kann aufgrund von Spielermangel im nächsten Jahr nicht gemeldet werden. So werden die C-Junioren, die erfreulicherweise gleich zwei Mannschaften bilden, im nächsten Jahr die älteste Juniorenmannschaft darstellen.

*Joscha Bouyer*

# Jugendturnier

## F-Jugend

Am Turnier der F-Jugend nahmen 12 Mannschaften teil. Wir sahen viele gute Spiele die vor allem auch zeigten dass die Spieler, Trainer und Zuschauer viel aus den Fair Play Regeln, die seit 2 Jahren die Meisterschaftsspiele im DFB bestimmen, gut angenommen haben. So mussten unser D- und C-Junioren Schiedsrichter nicht viel korrigieren. Der VfL Schildesche belegte nach 9 Meter schießen den 4. Platz, Platz 3 ging an TuS Quelle. Das Finale bestritten der TuS Dornberg I – SgFa Herringhausen/ Eickum I.

Sieger des Spiels war der TuS Dornberg unter dem scheidenden Trainergespann George Manolis und Thilo Brömmelhörster. Vielen Dank an euch für das Engagement in den letzten Jahren.



## E-Jugend

Auch hier spielten 12 Mannschaften um den Titel. Unser TuS war mit 3 Mannschaften vertreten.

Es gab Überraschungsspiele, da manche Mannschaften im Bielefelder Kreis nicht bekannt waren. Die Mannschaften kamen aus Wiedenbrück, Bünde, Bad Driburg, Herringhausen/ Eickum und Gastrup Retzen.

Das Turnier gewann der TuS Jöllenbeck vor dem SV Bünde. Den dritten Platz belegte TuS Dornberg I.

Auch an diesem Nachmittag wurden wir von D- und C- Junioren in der Funktion als Schiedsrichter unterstützt.

## C-Jugend

Zum C- Jugend Turnier traten 6 Mannschaften an. Schnell stellten sich die Favoriten heraus. Wir sahen gute Zweikämpfe und gute Mannschaftseinstellungen.

Der VfB Fichte kam mit einer eingespielten Elf zum Turnier und gewann jedes Spiel.

Alle fünf Mannschaften waren der spielerischen Überlegenheit des VfB Fichte klar unterlegen.

Platz 2 ging an den VfL Schildesche und den dritten Platz belegte der TuS Leopoldshöhe.

## D-Jugend Turnier um den Andreas Köhne Gedächtnis Cup

Das sehr gute Teilnehmerfeld von 14 Mannschaften aus Westfalen und Niedersachsen zeigte einen hervorragenden Fußball. Was die zahlreichen Eltern und Zuschauer zu wahren Jubelstürmen hinriss.

Schon in der Vorrunde zeigten die Mannschaften, dass sie den Wanderpokal gerne mit nach Hause nehmen wollten. In den beiden Gruppen wurde dann schnell klar, wer die besten Spieler und mannschaftliche Einheit besaß. In der Gruppe 1 setzte sich der SC Halle, mit 16 Punkten und 9:0 Toren, vor dem SC Holweide mit 15 Punkte und 11:2 Toren, durch.

In der Gruppe 2 war es bedeutend spannender, der SV Schwerte spielte hier lange das Zünglein an der Waage. Schließlich setzte sich hier der TSV Bernerode mit 16 Punkten und 14:1 Toren vor dem GW Nottuln mit 13 Punkten und 9:3 Toren durch.

In dem ersten Halbfinale standen sich SC Halle – GW Nottuln gegenüber. Das Spiel hielt was sich Trainer und Zuschauer versprochen. Es verlief sehr spannend und begeisterte alle, die das Spiel verfolgten. Es endete glücklich 4:3 für GW Nottuln.

Im 2 Halbfinale standen sich dann SC Holweide und der TSV Bernerode gegenüber. Auch dieses Spiel stand dem 1. Halbfinale in nichts nach. Hier war aber der TSV Bernerode die glücklichere Mannschaft und gewann das Spiel mit 6:5.

Im kleinen Endspiel um Platz 3 verlor der SC Halle sehr unglücklich mit 2:3 gegen den SC Holweide und belegte als beste Mannschaft aus unserem Kreis den 4. Platz.

Im Endspiel zeigten GW Nottuln und GW Bernerode was Kinder in diesem Alter leisten können. Fußball von der feinsten Sorte. Hier musste das 9 Meterschießen entscheiden. GW Nottuln gewann glücklich mit 5:4.

GW Nottuln nahm den Wanderpokal mit ins Münsterland. Alle Mannschaften möchten im nächsten Jahr wieder kommen.

Wir danken unsern Sponsoren, Schiedsrichtern, Trainern, Betreuern, Zuschauern und ganz besonders unseren Helfern und Helferinnen, ohne die diese Turniere nicht so reibungslos abgelaufen wären.

**Kalla Schröder**



## Fußballcamp 2015

In diesem Sommer fand in der BIPA-Sportarena bereits das zweite Mal ein fünftägiges Fußballcamp in Kooperation mit der neuchento Fußballschule statt. Mit dabei waren 34 Jungen und Mädchen im Alter von sechs bis 13 Jahren. Unter der Anleitung von vier neuchento Trainern trainierten die Kinder täglich von 10.00 Uhr bis 15.30 Uhr.

In Kleingruppen von acht bis zehn Kindern lernten die Kinder am Vormittag in „ihren“ Vereinen (Borussia Dortmund, Manchester United, Real Madrid und Bayern München) Techniken und Tricks wie den Rivelino, die Hohe Welle oder das Messi-Dribbling. Nach dem Mittagessen trainierten die Jungen und Mädchen anschließend am Nachmittag in den Nationalmannschaften von Deutschland, Brasilien und Spanien. Dort wurden im Stationsbetrieb die Koordination, die Kreativität und die (Handlungs-) Schnelligkeit geschult. Am Abschluss eines jeden Tages stand eine variierende Spielform. So wurde am letzten Tag eine WM mit zehn Mannschaften gespielt, die Italien knapp für sich entscheiden konnte.

*Joscha Bouyer*





**Reisen ist  
Vertrauenssache!**

**MIETRACH REISEN**

Für Betriebsausflüge, Schul- und Vereinsfahrten stehen Ihnen Busse von 8 bis 53 Sitzplätzen zur Verfügung.



**Wir erarbeiten Ihnen gerne  
ein individuelles Angebot.**

**MIETRACH REISEN GMBH**

Werkstraße 8 · 33729 Bielefeld-Brake

Tel.: 0521-52193-0 · Fax: 0521-52193-20

[www.mietrach-reisen.de](http://www.mietrach-reisen.de) · [info@mietrach-reisen.de](mailto:info@mietrach-reisen.de)

**„Meine Region.  
Meine Bank.“**

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

**Überzeugende Leistung**

Udo und Michael Heiler haben sich auf den Bau von Sportplätzen spezialisiert. So setzen die führenden Mannschaften des Profifußballs auf die Kompetenz aus Bielefeld. Denn wer ganz oben mitspielen will, braucht zuverlässige Partner. Darum sind sie seit über 50 Jahren Mitglied bei der Volksbank Bielefeld-Gütersloh.

Hier stimmt alles: **Vertrauen, Leistung und Know-how.**

[www.volksbank-bi-gt.de](http://www.volksbank-bi-gt.de)

**Volksbank  
Bielefeld-Gütersloh eG**



## ELTERN-KIND-TURNEN

Dienstag-Nachmittag 16:00. Es geht turbulent zu in der Turnhalle der Grundschule Dornberg. Toll, was unsere Kleinsten schon schaffen. Sie helfen beim Auf- und Abbau, schieben sogar schon die kleinen Kästen und haben eine genaue Vorstellung von dem was aufgebaut werden soll.

So verwandelt sich die Turnhalle auch schon mal in eine Zirkusarena und es werden bezaubernde Kunststücke vorgeführt.

Piratenschiffe, Burgen, Pferde, Bagger, Hubschrauber und andere Wünsche der Kleinsten werden aufgebaut und sofort von den Kindern erobert. Bis jetzt konnten viele Aufbauwünsche erfüllt werden.

Ich bin gespannt, was Euch noch alles einfällt. Hoffentlich reichen die Geräte aus, um die Wünsche realisieren zu können.

**Annette Köhne**

## KINDERTURNEN

„Das ist doch leicht ... das schaffe ich nicht ... Puh, das war doch ganz schön schwer ... endlich geschafft!!!“

Ganz unterschiedlich sind die Meinungen zu dem, was bei den zu bewältigenden Aufgaben verlangt wird. Egal ob 4 oder 6 Jahre, schnell oder langsam, klein oder groß, motorisch schnell oder langsamer lernend. Für jeden gibt es eine passende Variante, die geforderte Übung oder Aufgabe zu erfüllen.

So macht das Turnen allen Spaß. Da fast alle Kinder regelmäßig teilnehmen, können die Übungen und Aufgaben von den Anforderungen her gesteigert werden. Es ist schön zu sehen, welche Fortschritte alle Kinder im Umgang mit und an den Geräten gemacht haben.

Ich freue mich auf die kommenden Turnstunden mit Euch.

**Annette Köhne**

**ELTERN – KIND – TURNEN**  
Dienstag von 16.00 bis 17.30 Uhr

**KINDERTURNEN**  
für 4- bis 6-jährige Kinder  
Montag von 16.15 bis 17.45 Uhr

**GYMNASTIK FÜR FRAUEN**  
Dienstag von 17.30 bis 18.30 Uhr  
Sporthalle der Grundschule Dornberg

**INFORMATIONEN:**  
Annette Köhne, T. 0521 - 10 95 91



# Sportgruppen

## DAMENGYMNASTIK

Seit mittlerweile 22 Jahren treffen sich jeden Dienstag die Dornberger Turnerinnen zur wöchentlichen Gymnastik.

Wer noch mitmachen möchte, kann gerne dienstags um 17.30 Uhr in die Turnhalle der Grundschule Dornberg vorbei schauen.

Informationen bei Annette Köhne 0521.109591



**ticado media**

Ihr Partner für  
**TICKETS | KARTEN | DOKUMENTE**  
LICKET | KVKLEI | DOKOWEILE

[www.ticado-media.de](http://www.ticado-media.de)

**Holger Fischer**  
Elektromeister

Elektro-Installation  
Alarmanlagen  
Sprech- und Videoanlagen  
Netzwerk-Installation  
Torantriebe  
Beleuchtungskörper  
Elektrogeräte



**Großdornbergerstraße 34**  
**33619 Bielefeld**  
**Telefon (0521) 10 02 39**  
**Telefax (0521) 16 18 14**  
**Mobil (0170) 5 23 88 85**

## Impressum

**KONZEPTION**  
Th. Nottebrock

**TITELSEITE**  
Konzept: Peter Olschewski  
Foto: Cornelius Starke

**ANZEIGEN**  
Th. Nottebrock

**BILDER**  
A. Köhne  
[fotowerk-bielefeld.de](http://fotowerk-bielefeld.de)  
[fotolia.de](http://fotolia.de)  
Melanie Kunert

**GESTALTUNG**  
[werbefachwerk.de](http://werbefachwerk.de)

**DRUCK**  
Medienfabrik, Gütersloh

**AUFLAGE**  
1.000 Stück

**REDAKTIONSANSCHRIFT**  
TuS Dornberg,  
Postfach 102890,  
33528 Bielefeld

## DIE BADMINTONABTEILUNG STELLT SICH NEU AUF



Mit dem verpassten Saisonziel der ersten Mannschaft und dem Aufstieg der Zweiten (ohne Punktverlust!), treten in der kommenden Saison beide Mannschaften in der Bezirksklasse an. Unter der Verantwortung von Jonas Sudhölter hat die „Zweite“ eine nahezu perfekte Saison gespielt und den direkten Wiederaufstieg schon früh erreicht. Der Abstieg der Ersten aus der Bezirksliga war die Konsequenz der nicht zu kompensierenden Abgänge während der laufenden Saison. Mit den voraussichtlichen Abgängen von Timm Schoening und Arne Nordmann, die in den vergangenen Jahren tragende Säulen der ersten Mannschaft waren, wird es für die kommende Saison für die Badmintonabteilung nicht einfacher. Darüber hinaus wird uns mit Günther Nobis nicht nur ein langjähriges Mitglied der Hobbygruppe, sondern auch die mentale Stütze aus dem Hintergrund verlassen. Allen wünschen wir eine gute Zeit außerhalb unserer Hallen.

Erfreuen dürfen wir uns jedoch über eine Rückkehrerin: Lana Lenzian wird vom BC SW Köln zurück zum TuS kommen.

Auch der Jugendbereich erfreut sich unter der Leitung von Julius Hühne eines guten Zulaufs. Dieses Jahr gelang es uns, in Kooperation mit der Fußballabteilung, ein abteilungsübergreifendes Training anzubieten.

Die Meldung einer Jugendmannschaft ist, bei anhaltendem Interesse am Badminton sport, in den kommenden Jahren fest vorgesehen. Die Umsetzung gestaltet sich jedoch durch die Altersunterschiede und die geringe Hallenkapazität momentan noch als schwierig. Auf der Basis der Teilnehmer zur kommenden Saison wird eine adäquate Lösung gesucht. Unter den Umständen ist es somit als kleiner Erfolg zu werten, dass mit Niklas Rott und Lasse Richter (beide U13) der Nachwuchs durch die Teilnahme an Jugendturnieren langsam an den Spielbetrieb herangeführt wird.

**Max Lenzian**

### Die aktuellen Trainingszeiten:

- 1. und 2. Mannschaft: Di. 18.30 bis 22.00 Uhr
- 1. und 2. Mannschaft: Mi. 19.00 bis 20.30 Uhr
- 1. und 2. Mannschaft: Sa. 17.00 bis 19.00 Uhr (nach Absprache)
- Kinder und Jugendtraining: Mi. 17.00 bis 19.00 Uhr
- Hobby: Mi. 20.30 bis 22.00 Uhr

## VOLLEYBALL AM DONNERSTAG

Die gemischte Volleyballgruppe, die sich jede Woche Donnerstag von 20.00 bis 22.00 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Dornberg trifft, zeichnet sich dadurch aus, dass die Mitspieler Freude am regelmäßigen Sport in Gemeinschaft haben und Leistung und Wettkampf nicht im Vordergrund stehen. Da die Gruppe ein großes Altersspektrum abbildet kommt es immer wieder vor, dass die Familiengründung, der Umzug wegen neuer beruflicher Aufgaben oder aber altersbedingte Einschränkungen dazu führen, dass Mitspieler die Gruppe verlassen.

Wir freuen uns über jeden der Lust hat, sich ohne Verpflichtung zur wöchentlichen Teilnahme, – wieder – durch Volleyball fit zu halten.

Zielgruppe sind Menschen, die Volleyball aus Spaß an der Freude spielen wollen, auch wenn es schon länger her ist, dass sie das letzte Mal gespielt haben.

Wer Interesse hat, setzt sich bitte telefonisch mit Frank Fubel in Verbindung:  
Tel.: 0521 5289 2081.

**Frank Fubel**



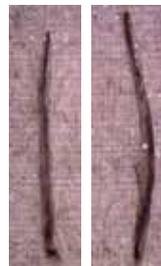
# Deutschlands meistgekauftes\* Männer-Shampoo

*Wann holen Sie sich Ihr  
Alpecin Coffein-Shampoo?*

## **Doping für die Haare:**

Das Alpecin-Coffein dringt beim Haarewaschen in die Kopfhaut ein und erreicht schnell den Haarfollikel. Dort trägt das Coffein dazu bei, die Haarwurzel vom Schaft aus zu stärken. Die Wachstumssteigerung bei lebenden Haarwurzeln ist wissenschaftlich bewiesen (bei regelmäßiger, richtiger Dosierung).

Haar  
ohne  
Coffein



Haar  
mit  
Coffein

\*\*

\* In der Kategorie Haarshampoo gegen Haarausfall. 2.588.000 Flaschen in Deutschland 2014

\*\* Laborstudie mit menschlichen Haarwurzeln, veröffentlicht im International Journal of Dermatology, 2007/46